

Conviction: Wer ist der "Anti-Sam"?

Beigesteuert von W[N]M Chris
Dienstag, 6. April 2010
Letzte Aktualisierung Dienstag, 6. April 2010

Verbindete hat Ubisofts Hauptprotagonist Sam Fisher im nächsten Splinter Cell Teil kaum noch. Er hat die Agency verlassen, ihr den Rücken zugekehrt und alle Brücken abgebrochen die noch übrig waren, was läge also näher nachdem wir bereits einen Blick auf einen seiner wenigen Freunde geworfen haben (wir berichteten), auch mal einen der anderen Seite genauer zu betrachten? Wie "tickt" der Mann der die Jagd nach Sam Fisher eröffnet hat, der neue Leiter des Third Echelon - Thomas Jeffrey Reed?

Und so widmet sich die nächste Biographie niemand anderem als Sam Fishers unmittelbarem Counterpart: Biographie: Thomas Reed

Und weiter geht es im offiziellen Splinter Cell-Blog. Heute haben wir eine Charakter-Biographie zu Thomas Reed für euch, der Mann, der nun die Fäden bei Third Echelon zieht. Außerdem dazu passend ein Kommentar von Richard Dansky, dem Drehbuchautor von SCC.

Voller Name: Thomas Jeffrey Reed
Chef von Third Echelon
Alter: 39
Größe: 6'10"
Gewicht: 185 lbs.
Haarfarbe: Schwarz
Augenfarbe: Dunkel Braun

Der neue Chef von Third Echelon, Tom Reed, hat einige sehr spezifische Ideen über seine Firma "und macht keinen Fehler, es ist seine Firma" und was sie macht. Egal ob zu Hause auf dem Land oder während einer Aussage vor dem Kongress, Reed ist ein Anführer in allem was er macht. Schnell, effizient und tadellos, er ist genau der, den Third Echelon braucht, um in die neue Welt des Terrorismus und der Informationskriege geführt zu werden. In Tom Reeds Zukunft gibt es keinen Platz für einen altbackenen Splinter Cell, wie Sam Fisher "und vielleicht auch schon nicht in seiner Gegenwart.

Kommentar:
[Richard Dansky, Drehbuchautor]

Tom Reed ist eine Art Anti-Sam. Er ist ruhig, er denkt nur in großen Dimensionen, er weiß, wie man Technologie und die Medien zum Vorteil nutzt, um zu bekommen, was er will. Er ist auch sehr ambitioniert. Er blickt in die Zukunft und sieht dort einen Platz für Third Echelon.

Dazu gehört auch, dass er keinen Plan verfolgt. Er hat eine Agenda, er hat Verantwortung und er hat Mittel zur Verfügung "darunter auch er selbst" die er zum Zweck seiner Agenda einsetzt. Er glaubt fest an bestimmte Punkte und einer davon ist Third Echelon zukunftsicher zu aufzustellen. Die Agency, die er leitet hat keinen Platz für einen Sam Fisher "sie haben ihn verlassen, genau wie er sie. Irgendwie ist genau dieser Konflikt zwischen den beiden Charakteren der, um den sich alles andere dreht. Quelle: Ubisoft